



## Vertriebsvorstand Ralf Berndt geht in den Ruhestand: 23 Jahre an der Spitze der Stuttgarter

Michael Fiedler

**Nach 23 Jahren im Vorstand verabschiedet sich Ralf Berndt, prägende Figur im Maklermarkt, in den Ruhestand. Welche Meilensteine er setzte – und wie die Stuttgarter Lebensversicherung die Nachfolge geregelt hat.**

### Kontinuität und Weichenstellungen

Berndt übernahm Anfang 2003 die Verantwortung für Vertrieb und Marketing. Schon zu Beginn seiner Amtszeit stellte er die Stuttgarter strategisch neu auf: Die Konzentration auf den Maklermarkt, die Straffung der Geschäftsstellen-Struktur und eine engere Verzahnung von Marketing und Produktentwicklung wurden zentrale Eckpfeiler der neuen Ausrichtung. Ein besonderes Augenmerk legte Berndt auf die Weiterentwicklung der Produkte. Mit der Einführung der ersten fondsgebundenen Rentenversicherung mit Garantiebaustein im Jahr 2003 – gemeinsam mit der DWS – setzte die Stuttgarter ein Signal für mehr Innovation im Markt. Später folgten weitere Produkte und Konzepte, die das Profil des Unternehmens als Maklerversicherer schärften.

### Aufbau der bAV und neue Wachstumsmarken

Unter Berndts Verantwortung wurde 2004 die Stuttgarter Vorsorge-Management GmbH gegründet, die bis heute

die Vertriebsunterstützung im Bereich der betrieblichen Altersversorgung bündelt. Damit legte er den Grundstein für einen Geschäftsbereich, der sich als nachhaltige Erfolgsgeschichte etabliert hat.

Auch die Geschäftszahlen entwickelten sich kontinuierlich: Im Neugeschäft überschritt die Stuttgarter erstmals die Marke von 1,5 Milliarden Euro Beitragssumme. Im Jahr 2024 erreichte das Unternehmen mit 2,2 Milliarden Euro sogar ein Allzeithoch. Vorstandsvorsitzender Dr. Guido Bader würdigte die Verdienste: „Unsere Erfolgs- und Wachstumsgeschichte über viele, viele Jahre hinweg ist untrennbar mit Ralf Berndt verbunden. Mit analytischem Scharfsinn, klarer Haltung und beeindruckender Konstanz hat er als Vorstand Maßstäbe gesetzt – innerhalb des Unternehmens wie in der gesamten Branche.“

### Engagement über das Unternehmen hinaus

Über seine Funktion im Vorstand hinaus setzte sich Berndt auch für die Weiterentwicklung der Branche ein.

So gehörte er zu den Initiatoren und Mitbegründern der Deutschen Makler Akademie (DMA), die Standards für die Weiterbildung unabhängiger Vermittler etablierte und damit die Professionalisierung des Maklervertriebs wesentlich voranbrachte. In seinem Abschiedsstatement blickt Berndt mit Dankbarkeit zurück: „Die Fondspolice, der Aufbau der bAV, die DMA – all das sind Meilensteine, die wir gemeinsam geschafft haben und die mich stolz machen. Jetzt freue ich mich darauf, mehr Zeit mit meiner Familie zu verbringen und den weiteren Weg der Stuttgarter mit etwas Abstand, aber mit unverändertem Interesse und voller Zuversicht zu verfolgen.“

## Geordnete Nachfolge

Die Nachfolge von Ralf Berndt tritt Jesko Kannenberg an, der seit Mai 2025 Teil des Vorstands ist. Gemeinsam mit Berndt hat er in den vergangenen Monaten den Übergang vorbereitet. Kannenberg soll die Ausrichtung der Stuttgarter im Maklervertrieb fortsetzen und neue Akzente im anstehenden strategischen Zyklus setzen.

Versicherungs- und Finanznachrichten

# expertenReport



<https://www.experten.de/id/4941374/Vertriebsvorstand-Ralf-Berndt-geht-in-den-Ruhestand-23-Jahre-an-der-Spitze-der-Stuttgarter/>